

Vorlage Nr. 5 / 2023

AZ 564.12

Amt FB Planen und Bauen,
Isabelle Hupbauer, 07062/9042 - 42

Datum 18.08.2023

Sanierung der Schozachtalhalle Ilsfeld:

Hier: Verschließen der vorhandenen Deckenaussparungen, Nachtragsangebot der Firma ESW

<u>Beratung</u>	<u>Beschluss</u>
<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss am <input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss am <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat am 26.09.2023 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss am <input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss am <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat am 26.09.2023 <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich

Befangenheit

./.

Beschlussvorschlag

Das Nachtragsangebot der Firma ESW vom 22.06.2023 wird beauftragt. Die Verwaltung wird ermächtigt die Nachtragsvereinbarungen auszufertigen.

Bisherige Sitzungen

<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
28.08.2018	Gemeinderat
27.11.2018	Gemeinderat
10.12.2019	Gemeinderat
18.08.2020	Gemeinderat
27.09.2022	Gemeinderat
13.12.2022	Gemeinderat
23.05.2023	Gemeinderat

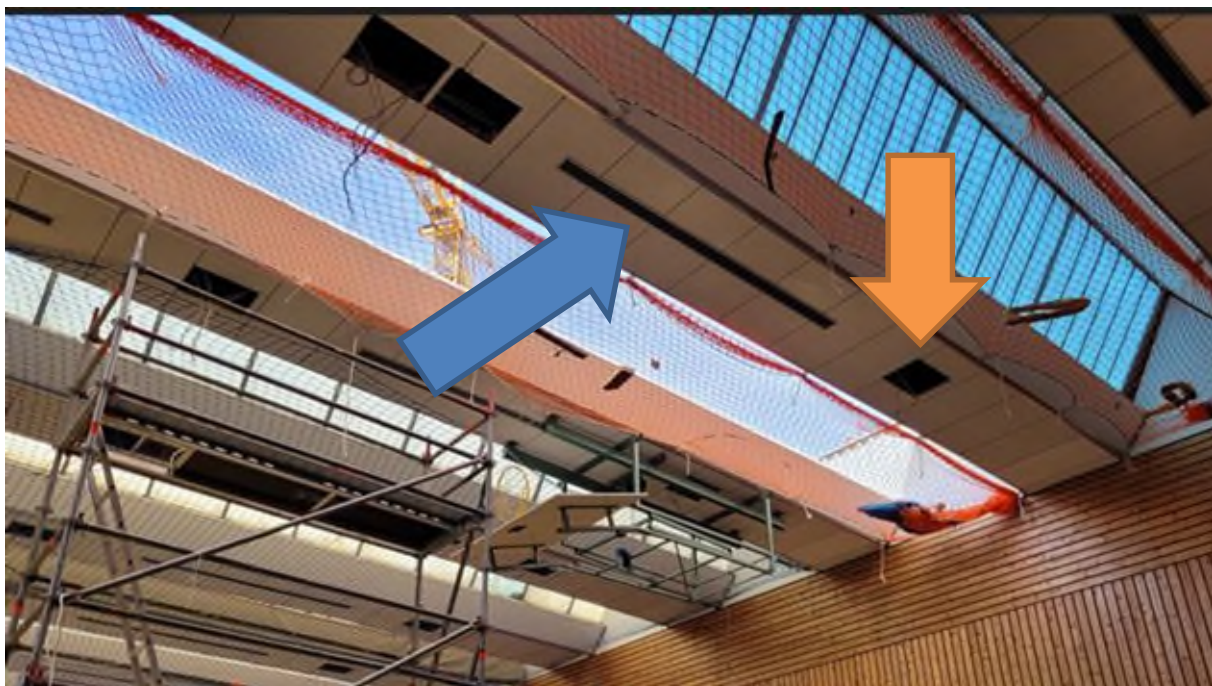
30.05.2023	Gemeinderat
11.07.2023	Gemeinderat

Finanzierung

Durch HH-Plan2023, Haushaltsstelle _____ abgedeckt:	
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	_____
Außer-/Überplanmäßig:	_____

Sachvortrag

Der Deckenhohlkörper der Sheddächer der Schozachtalhalle wurden seither als luftführender Kanal genutzt. Die Lüftungsöffnungen sind als Lüftungsgitter an der Hallendecke in Erscheinung getreten. Des Weiteren waren diese Hohlkörper mit Lautsprechern und Beleuchtungskörpern bestückt. Die Beleuchtungskörper waren in entsprechenden kastenförmigen Deckenaussparungen eingelassen.



Pfeil blau: bestehende Lüftungsöffnungen

Pfeil orange: bestehende Öffnungen für die Beleuchtungskörper

Nach den aktuellen Ausführungsplanungen werden diese Deckenhohlkörper wieder zur Luftführung herangezogen. Die Lautsprecher und Beleuchtungskörper sowie deren Verkabelung werden ausgelagert. Eine Nutzung luftführender Kanäle zur Leitungsverlegung ist nach den heutigen Vorschriften nicht zugelassen.

Über das Gewerk Lüftung waren die Verschlüsse der seitherigen Lüftungsöffnungen vorgesehen. Eine optische Verkleidung war mit Deckenplatten im Bereich des Innenausbau vorgesehen. Das Verschließen der Öffnungen der Beleuchtungskörper war nicht vorgesehen, da davon auszugehen war, dass diese Öffnungen auch im alten Zustand mit luftdichten Kästen

ausgestattet waren. Dies hat sich nach Demontage der Beleuchtungskörper leider nicht bestätigen können, was weitere Maßnahmen erforderlich macht.

Im Laufe der Baumaßnahme hat sich darüber hinaus herausgestellt, dass keinerlei Bohrungen in der Tragkonstruktion statisch zugelassen werden können. Deckenplatten, die nicht an die vorhandene Decke geschraubt oder gedübelt werden müssen, also ausschließlich geklebt werden müssen, sind auf dem Markt nicht vorhanden bzw. besitzen keine Zulassung für den Einbau im Bereich der Decke. Eine Verkleidung mit Deckenplatten scheidet demnach aus.

Um eine einheitliche Optik zu erzielen, wurde eine Lösung gesucht alle Öffnungen so zu verschließen, dass keine weiteren Maßnahmen bzw. optischen Verkleidungen mehr erforderlich werden.

Die Firma ESW hat eine Lösung erarbeitet und der Gemeinde Ilsfeld ein Nachtragsangebot unterbreitet. Es sind fertig lackierte Verschlusskappen vorgesehen, welche mittels Klemmbefestigungen montiert werden und gleichzeitig luftdicht sind.

Das geprüfte Nachtragsangebot der Firma ESW vom 22.06.2023 beläuft sich auf 80.811,64 € brutto.

Die Beauftragung des Nachtragsangebotes ist zwingend erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Das Nachtragsangebot der Firma ESW vom 22.06.2023 wird beauftragt. Die Verwaltung wird ermächtigt die Nachtragsvereinbarungen auszufertigen.